

die Führungskräfte

9-10/2009 Jahrgang 39

Perspektiven

Zeitschrift für Führungskräfte



Führung

Der Konflikt als Chance

Gehaltsumfrage 2009

Aktuelle Ausgabe erschienen

Unternehmen

Mitarbeiterbindung in der Krise



Zu früh für Wunschzettel

Liebe Leserin, lieber Leser,

so eindeutig die Verhältnisse nach der Bundestagswahl am 27. September erscheinen mögen, hat die Wahl doch zugleich gezeigt, dass sich das Parteienspektrum zunehmend verschiebt. Die ehemaligen so genannten „großen Volksparteien“ verlieren an Wähleranteilen, während quer durch das politische Spektrum kleinere Parteien durch das Wählervotum gestärkt werden und auf Bundes- und Landesebene inzwischen die 10%-Marke regelmäßig übertreffen. Auch der Begriff des „Junior-Partners“ in der neuen Regierungskoalition ist vor diesem Hintergrund sicherlich neu zu definieren.

Vieles sortiert sich also neu, in der künftigen Regierungskoalition ebenso wie in der Opposition. Die Regierungskoalitionäre müssen sich über den reinen Wortlaut des Koalitionsvertrages hinaus finden und ihre konkreten Ziele für die kommende Legislaturperiode und die Zeit danach definieren. Wenig hilfreich ist es, wenn noch am Wahlabend die ersten Lobbyisten die Wahlsieger mit ihren Forderungen bedrängen. Inzwischen sollte man doch gelernt haben, dass dies bei den meisten Abgeordneten nur noch allergische Reaktionen hervorruft.

Natürlich haben auch die Führungskräfte, hat auch unser Verband konkrete Vorstellungen, was in der Politik bewegt werden muss, wo Reparaturbedarf besteht und wo Zukunftsvisionen zu entwickeln sind. Mit der Konsolidierung der Staatsfinanzen, der Bewältigung der Wirtschaftskrise, der

Notwendigkeit, die sozialen Sicherungssysteme zukunftsfähig zu machen, der Vereinfachung des Steuerrechts und den bislang unzureichenden Anstrengungen auf dem Bildungssektor sind nur einige Felder aus dem bunten Strauß von Themen genannt.

Aus zahlreichen Gesprächen mit aktiven und ehemaligen Abgeordneten, mit Politikberatern und Mitarbeitern in den Ministerien wissen wir, wie sehr die Politik an externem Sachverstand interessiert ist. Dazu zählt auch der Sachverstand der Führungskräfte. Denn durch die Verschmelzung von Unternehmerinteressen und Arbeitnehmerinteressen in einer Person verfügen Führungskräfte über ein wertvolles Alleinstellungsmerkmal. Führungskräfte haben also nicht nur im Betrieb, sondern auch in der Politik eine Scharnierfunktion und können ausgleichend zwischen widerstrebenden Interessen wirken und für sachgerechte Lösungen eintreten. Der Verband die Führungskräfte wird daher auch weiterhin sein Know-how und das seiner Mitglieder in die politische Arbeit einbringen und damit die Politik bei der Lösung von Problemen in bestimmten Politikfeldern unterstützen.

Dabei geht es aber um mehr, als sich an die Klagemauer zu stellen und gegenüber den Politikern über die Ungerechtigkeit der Welt zu jammern und es geht um mehr als das Abarbeiten von Wunschzetteln. Effiziente Interessenvertretung funktioniert nach anderen Spielregeln. Man muss Nutzen stiften und sich unentbehrlich machen.

Wer politische und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen will, muss echte Kärnerarbeit leisten. Dazu sind wir als der branchenübergreifende Führungskräfteverband in Deutschland bereit und in der Lage. Ich vertraue hierbei auf Ihre Unterstützung.

Bernhard v. Rothkirch

Ihr

Bernhard von Rothkirch
Verbandsvorsitzender

Titel: Konflikte sind Bestandteil des Arbeitsalltags. Wenn es um die Entscheidung zwischen zwei miteinander nicht zu vereinbarenden Interessen geht, werden häufig die inneren Konflikte (intrapersonaler Konflikt) vergessen. (S. 14 bis 16)

Inhalt

Aktuell

- *Gehalts- und Arbeitszeitumfrage* 4
- Wirtschaftskrise – Bonuszahlungen werden sinken 6
- Deutschlands Mitte umworben und abgezockt? 7

Management

- *Mitarbeiterbindung in der Krise* 10
- Professionalisierung der Aufsichtsräte 11
- Open House of Innovation 12
- *Der Konflikt als Chance* 14

Campus

- Forschungsgelder – Eliteunis vorn 17
- World MBA Tour in Deutschland 19

Branchen-News

- Versicherung in Krisenzeiten 20
- Beauftragte – Kündigungsschutz 21

Vereinigung der Geschäftsführer

- Jahrestagung in Prag 22

Recht/Steuern

- RWE-Betriebsrenten 24
- Sperrzeitrisiken bei ATZ 25
- BAG entscheidet über Sprecher- ausschussvereinbarungen 26
- Patientenverfügung – Neuregelung 27
- Steuertipp 28

Intern

- Mitglieder als ehrenamtliche Richter, Ems-Lippe, Niedersachsen 30
- RG Süd, Nord 31
- RG Köln 32
- Termine/Impressum 34